

29. Sitzung

Sitzungstag: 8. März 1969

Sitzungsort: Gemeindeamt Gaschurn

anwesend:

abwesend:

Abwesenheitsgrund

Vorsitzender:
Peter Wachter

Tschofen Sepp
Mattle Manfred

Walter Netzer

Ganahl Ferdinand
Pfeifer Richard
Klehenz Elmar
Rudigier Otto

Gschaider Arthur

Pfeifer Gotthard
Brunold Eugen
Rudigier Ludwig
Dich Hubert
Märk Anton
Rudigier Reinhold

Ing. Hanns Brodt

Keßler Arnold
Herbert Tschofen

1. Begrüßung und Vorlage der letzten Niederschrift
2. Förderung des Sprachheilheimes Carina. Feldkirch
3. Schreiben des Hw. Herrn Pfarrer Josef Moser, Gaschurn
4. Wirtschaftshilfe der Arbeiterstudenten Österreichs
5. Schimeisterschaften (Goldschlüsselrennen) -
6. Förderungsbeitrag Schreiben der Bischöflichen Caritas, Feldkirch
7. Kommissionelle Verhandlungen der gewerbl. Betriebe (§45 GG)
8. Kanalordnung und Kanalgebührenordnung
9. Pistendienst im Gemeindegebiet Gaschurn
10. Verkehrsverband Montafon - Beitragsleistung
11. Grundverkehrs-Ortskommission
12. Boden-Entwässerung im Pfanges
13. Gesetzesbeschlüsse des Vorarlberger Landtages
14. Das Ansuchen der Arbeitslehrerin der Volksschule
15. Gaschurn Montafonerbahn AG. Schruns - Bürgschaftsübernahme
16. Verkauf von Anteilen beim Versettlilift
17. Ansuchen des Österr. Bergrettungsdienstes - Ortsstelle Partenen.
18. Allfälliges:
 - a) Schreiben der landwirtschaftlichen Berufsschule,
 - b) Schruns Abfahrtszeiten von Schüleromnibussen

Beginn der Sitzung um 19.00 Uhr

Zu Punkt 1 Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, stellt die Beschlußfähigkeit fest und begrüßt die Gemeindevertreter sowie die Zuhörer. Gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wird kein Einwand erhoben, sie wird vom Vorsitzenden für genehmigt erklärt.

Zu Punkt 2 Das Schreiben des Sprachheilheimes Carina, Feldkirch, vom 23.12.1968 wird zur Kenntnis genommen und ein Beitrag von S 2000,- gewährt.

Zu Punkt 3 Das Dankschreiben sowie die Glückwünsche des Hw. Herrn Pfarrer Josef Moser, Gaschurn, werden von der Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 4 Das Schreiben vom 2.1.1969 -Dr.Sch/mm- der Wirtschaftshilfe der Arbeiterstudenten Österreichs, Wien, wird zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 5 Für den am 15.1.1969 in Gaschurn stattgefundenen Presseempfang anlässlich des Goldschlüsselrennens in Schruns/Tschagguns, wird ein Beitrag von S 5000,- genehmigt.

Zu Punkt 6 Das Schreiben vom 30.1.1969 der Bischöflichen Caritas, Feldkirch, wird zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 7 Der Übertragung der Besorgung von bestimmten baupolizeilichen Angelegenheiten an die Bezirksverwaltungsbehörde wird gemäß § 45 Abs.1 Ziffer 9 GG. die Zustimmung erteilt. (Einstimmige Beschlußfassung).

Zu Punkt 8 Die Kanalordnung und die Kanalgebührenordnung werden von der Gemeindevertretung genehmigt und treten mit 31.3.1969 in Kraft. Der Text liegt im Gemeindeamt Gaschurn zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Zu Punkt 9 Das Schreiben vom 30.1.1969 der Liftanlagen Ges.m.b.H. Gaschurn wird zur Kenntnis genommen. Für den Pistendienst ist im Voranschlag 1969 ein Betrag vorgesehen.

Zu Punkt 10 Die Beitragsleistung an den Verkehrsverband Montafon wird wie im Vorjahre belassen. Dem Schreiben des Landesverbandes für Fremdenverkehr in Vorarlberg. Bregenz, vom 21.2.1969, betreffend Pressefahrt Münchner Korrespondenten deutscher Zeitungen, wird seitens der Gemeindevertretung zugestimmt. Vor der Auffahrt zum Silvrettasee über die Silvrettahochalpenstraße sollen die Besucher in Partenen (vor der Lesehalle) von der Bürgermusik und zwei Trachtenmädchen begrüßt werden.

-4-

Zu Punkt 11 Die Mitglieder der Grundverkehrs-Ortskommission für die laufende Amtsperiode werden von der Gemeindevertretung bestätigt. Als Ersatzmänner werden neu bestellt: Gemeindevertreter Herbert Tschofen, Richard Pfeifer und Reinhold Rudigier.

Zu Punkt 12 Für die Boden-Entwässerung im Pfanges wird ein Teil der Kosten seitens der Gemeinde übernommen.

Zu Punkt 13 Zu den für nicht dringlich erklärten Gesetzesbeschlüssen des Vorarlberger Landtages

- a) Straßengesetz
 - b) Abänderung der Landesverfassung und
 - c) Landes-Volksabstimmungsgesetz,
- wird eine Volksabstimmung nicht verlangt.

Zu Punkt 14 Das Ansuchen der Arbeitslehrerin der Volksschule Gaschurn vom 3.2.1969 wird zur Kenntnis genommen und der Anschaffung einer Nähmaschine zugestimmt.

Zu Punkt 15 Dem Beschluß der Standesvertretung vom 27.2.1969, wonach vorgesehen ist, für die Montafonerbahn AG. in Schruns, gegenüber dem Pensionsinstitut der österreichischen Privatbahnen in Wien, für ein Darlehen in Höhe von 3 Mill. Schilling die Haftung als Bürge und Zahler zu übernehmen, wird zugestimmt. Gleichzeitig wird zur Kenntnis genommen, daß der mit 25.2.1965 gefaßte Standesbeschluß über die Bürgschaftsübernahme für ein ERP- Darlehen in Höhe von 3,5 Mill. Schilling dadurch als gegenstandslos aufgehoben wird.

Zu Punkt 16 Das Schreiben der Liftanlagen Ges.m.b.H. Gaschurn vom 12.2.1969 wird zur Kenntnis genommen. NachBeratung wird der Verkauf von GmbH-Anteilen seitens der Gemeinde Gaschurn, mehrheitlich abgelehnt.

Zu Punkt 17 Dem Österr. Bergrettungsdienst, Ortsstelle Partenen, wird auf Grund des Ansuchens vom 24.2.1969 zur Errichtung eines Gipfelkreuzes auf dem Silvrettahorn, ein Beitrag von S 3000,- gewährt.

Allfälliges:

- a) Das Schreiben der Landwirtschaftlichen Berufsschule, Schruns, vom 27.2.1969, betreffend die Berufsschüler der Gemeinde Gaschurn (Besuch der Berufsschule in Schruns) wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
- b) Betreffend entsprechender Änderung der Abfahrtszeiten von Schüleromnibussen wird bei der Bezirkshauptmannschaft ein Antrag gestellt.

Schluß der Sitzung um 21.50 Uhr.

29. SITZUNG

Sitzungstag:

8. März 1969

Sitzungsort:

Gemeindeamt Gaschurn

Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder *)

anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender: Wachter Peter Tschofen Sepp		
Niederschriftführer: Mattle Manfred		
Ganahl Ferdinand Pfeifer Richard Klehenz Elmar Rudigier Otto	Walter Netzer	
Pfeifer Gotthard Brunold Eugen Rudigier Ludwig Dich Hubert Märk Anton Rudigier Reinhold	Arthur Gschaider	
Keßler Arnold Tschofen Herbert	Ing.Hanns Brodt	

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47(2) - 47(3) GO**) war — nicht — gegeben.**)

*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

**) Nichtzutreffendes streichen

Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — ~~nicht/öffentlich/~~—.

Zu Punkt

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit
ausgeschlossen.

1. Begrüßung und Vorlage der letzten Niederschrift
 2. Förderung des Sprachheilheimes Carina. Feldkirch
 3. Schreiben des Hw. Herrn Pfarrer Josef Moser, Gaschurn
 4. Wirtschaftshilfe der Arbeiterstudenten Österreichs
 5. Schimeisterschaften (Goldschlüsselrennen) - Förderungsbeitrag
 6. Schreiben der Bischöflichen Caritas, Feldkirch
 7. Kommissionelle Verhandlungen der gewerbl. Betriebe (§ 45 GG)
 8. Kanalordnung und Kanalgebührenordnung
 9. Pistendienst im Gemeindegebiet Gaschurn
 10. Verkehrsverband Montafon - Beitragsleistung
 11. Grundverkehrs-Ortskommission
 12. Boden-Entwässerung im Pfanges
 13. Gesetzesbeschlüsse des Vorarlberger Landtages
 14. Das Ansuchen der Arbeitslehrerin der Volksschule Gaschurn
 15. Montafonerbahn AG. Schruns - Bürgerschaftsübernahme
 16. Verkauf von Anteilen beim Versettlialift
 17. Ansuchen des Österr. Bergrettungsdienstes - Ortsstelle Partenen.
- Allfälliges:
- a) Schreiben der landwirtschaftlichen Berufsschule, Schruns
 - b) Abfahrtszeiten von Schüleromnibussen

Sitzung

des
Markt-Gemeinderats

Lfd. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder		8. März 1969 (Sitzungstag)
		Für	Gegen	
		den Beschluß		Vortrag — Beratung / Beschluß
				<u>Beginn der Sitzung um 19.00 Uhr</u>
Zu Punkt	1			Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, stellt die Beschlußfähigkeit fest und begrüßt die Gemeindevertreter sowie die Zuhörer. Gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wird kein Einwand erhoben, sie wird vom Vorsitzenden für genehmigt erklärt.
Zu Punkt	2			Das Schreiben des Sprachheilheimes Carina, Feldkirch, vom 23.12.1968 wird zur Kenntnis genommen und ein Beitrag von S 2000,-- gewährt.
Zu Punkt	3			Das Dankschreiben sowie die Glückwünsche des Hw. Herrn Pfarrer Josef Moser, Gaschurn, werden von der Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen.
Zu Punkt	4			Das Schreiben vom 2.1.1969 -Dr. Sch/mm- der Wirtschaftshilfe der Arbeiterstudenten Österreichs. Wien, wird zur Kenntnis genommen.
Zu Punkt	5			Für den am 15.1.1969 in Gaschurn stattgefundenen Presseempfang anlässlich des Goldschlüsselrennens in Schruns/Tschagguns, wird ein Beitrag von S 5000,-- genehmigt.
Zu Punkt	6			Das Schreiben vom 30.1.1969 der Bischöflichen Caritas, Feldkirch, wird zur Kenntnis genommen.
Zu Punkt	7			Der Übertragung der Besorgung von bestimmten baupolizeilichen Angelegenheiten an die Bezirksverwaltungsbehörde wird gemäß § 45 Abs.1 Ziffer 9 GG. die Zustimmung erteilt. (Einstimmige Beschlußfassung).
Zu Punkt	8			Die Kanalordnung und die Kanalgebührenordnung werden von der Gemeindevertretung genehmigt und treten mit 31.3.1969 in Kraft. Der Text liegt im Gemeindeamt Gaschurn zur öffentlichen Einsichtnahme auf.
Zu Punkt	9			Das Schreiben vom 30.1.1969 der Liftanlagen Ges.m.b.H. Gaschurn wird zur Kenntnis genommen. Für den Pistendienst ist im Vorschlag 1969 ein Betrag vorgesehen.
Zu Punkt	10			Die Beitragsleistung an den Verkehrsverband Montafon wird wie im Vorjahre belassen. Dem Schreiben des Landesverbandes für Fremdenverkehr in Vorarlberg. Bregenz, vom 21.2.1969, betreffend Pressefahrt Münchner Korrespondenten deutscher Zeitungen, wird seitens der Gemeindevertretung zugestimmt. Vor der Auffahrt zum Silvrettasee über die Silvrettahochalpenstraße sollen die Besucher in Partenen (vor der Lesehalle) von der Bürgermusik und zwei Trachtenmädchen begrüßt werden.

Sitzung

des
Markt-Gemeinderats

Lfd. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder		8. März 1969 (Sitzungstag)
		Für	Gegen	
den Beschluß				Vortrag — Beratung / Beschluß
Zu Punkt	11			Die Mitglieder der Grundverkehrs-Ortskommission für die laufende Amtsperiode werden von der Gemeindevertretung bestätigt. Als Ersatzmänner werden neu bestellt: Gemeindevertreter Herbert Tschofen, Richard Pfeifer und Reinhold Rudigier.
Zu Punkt	12			Für die Boden-Entwässerung im Pfanges wird ein Teil der Kosten seitens der Gemeinde übernommen.
Zu Punkt	13			Zu den für nicht dringlich erklärten Gesetzesbeschlüssen des Vorarlberger Landtages a) Straßengesetz b) Abänderung der Landesverfassung und c) Landes-Volksabstimmungsgesetz, wird eine Volksabstimmung nicht verlangt.
Zu Punkt	14			Das Ansuchen der Arbeitslehrerin der Volksschule Gaschurn vom 3.2.1969 wird zur Kenntnis genommen und der Anschaffung einer Nähmaschine zugestimmt.
Zu Punkt	15			Dem Beschluß der Landesvertretung vom 27.2.1969, wonach vorgesehen ist, für die Montafonerbahn AG. in Schruns, gegenüber dem Pensionsinstitut der österreichischen Privatbahnen in Wien, für ein Darlehen in Höhe von 3 Mill. Schilling die Haftung als Bürge und Zahler zu übernehmen, wird zugestimmt. Gleichzeitig wird zur Kenntnis genommen, daß der mit 25.2.1965 gefaßte Landesbeschluß über die Bürgschaftsübernahme für ein ERP-Darlehen in Höhe von 3,5 Mill. Schilling dadurch als gegenstandslos aufgehoben wird.
Zu Punkt	16			Das Schreiben der Liftanlagen Ges.m.b.H. Gaschurn vom 12.2.1969 wird zur Kenntnis genommen. Nach Beratung wird der Verkauf von GmbH-Anteilen seitens der Gemeinde Gaschurn, mehrheitlich abgelehnt.
Zu Punkt	17			Dem Österr. Bergrettungsdienst, Ortsstelle Partenen, wird auf Grund des Ansuchens vom 24.2.1969 zur Errichtung eines Gipfelkreuzes auf dem Silvretthorn, ein Beitrag von S 3000,-- gewährt. Allfälliges: a) Das Schreiben der Landwirtschaftlichen Berufsschule, Schruns, vom 27.2.1969, betreffend die Berufsschüler der Gemeinde Gaschurn (Besuch der Berufsschule in Schruns) wird zustimmend zur Kenntnis genommen. b) Betreffend entsprechender Änderung der Abfahrtszeiten von Schüleromnibussen wird bei der Bezirkshauptmannschaft ein Antrag gestellt.

Schluß der Sitzung um 21.50 Uhr.

Ritter
Jankovsky